

Liebe Leserinnen und Leser,

in weniger als einem Monat wählen die Bürgerinnen und Bürger den 20. Deutschen Bundestag. Wie zu jeder Bundestagswahl hat der Deutsche Behindertenrat (DBR) im Vorfeld nicht nur seine **behindertenpolitischen Forderungen** formuliert. Der DBR hat auch Vertreter*innen der einzelnen Bundestagsfraktionen zu politischen Gesprächen geladen (mit Ausnahme der Partei "Alternative für Deutschland"), um die Forderungen im kleinen Kreis zu diskutieren, Erfolge wie Misserfolge anzusprechen und sich über notwendige Schritte für die kommende Legislaturperiode auszutauschen.

Alle angefragten Bundestagsfraktionen haben einem Gespräch zugestimmt und teilweise die Parteispitzen zu den Terminen entsandt. Zentrale Themen waren der Abbau bestehender Barrieren, das Stärken der beruflichen Teilhabe und ein verbesserter Schutz für Menschen mit Behinderungen vor Diskriminierung. Die Politiker*innen brachten den Anliegen des DBR viel Verständnis entgegen und konkrete Vorhaben in die Gespräche mit ein. So sicherten sie beispielsweise bei der Erhöhung der Ausgleichsabgabe für sogenannte Nullbeschäftigter vielfach ihre Unterstützung zu.

Zugeständnisse wie diese sind aus Sicht des DBR natürlich erfreulich. Die Erfahrung lehrt jedoch, dass Inklusion damit keinesfalls zum Selbstläufer wird. Die Vertreter*innen des DBR werden weiterhin den Austausch suchen, damit den politischen Versprechen auch Taten folgen und das Recht auf Inklusion und Teilhabe keine leere Worthülse bleibt.

Herzlichst, Ihr Dr. Martin Danner
Koordinator DBR-Arbeitsausschuss

Neues aus der Arbeit des DBR



Am 17. August 2021 war der DBR-Sprecherrat zum Jahresempfang des Behindertenbeauftragten der Bundesregierung, Jürgen Dusel, geladen. In einer digitalen Talkrunde diskutierten sie über Themen wie Diskriminierungsschutz, barrierefreien Wohnungsbau und einen stärkeren Gewaltschutz für Menschen mit Behinderungen. Als Vertreter*innen nahmen teil: DBR-Sprecherratsvorsitzende Hannelore Loskill (BAG Selbsthilfe) sowie Horst Frehe (Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben) und Verena Bentele (Sozialverband VdK). Jessica Schröder von der Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben hat die Veranstaltung für Kabinet zusammengefasst.

[Zum Bericht >>](#)

- Am 12. und 26. August 2021 fanden die ersten Arbeitstreffen der Arbeitsgruppe statt, die gemäß Paragraf 3 Absatz 2 des Barrierefreiheitsstärkungsgesetzes eine Rechtsverordnung erarbeitet. Die Rechtsverordnung soll den Begriff der Barrierefreiheit konkretisieren und Anforderungen an die Barrierefreiheit von Produkten und Dienstleistungen definieren. In den ersten beiden Treffen, an denen mehrere DBR-Verbände beteiligt waren, ging es zunächst um die Produkte. Diskutiert wurden unter anderem die Anforderung der "Auffindbarkeit" sowie Begrifflichkeiten wie "Hilfsmittel" und "assistive Technologien".
- Im August fanden die politischen Gespräche im Vorfeld der Bundestagswahl 2021 mit Vertreter*innen der Bundestagsfraktionen statt:
 - Auftakt war das digitale Treffen am 17. August 2021 mit Jens Beeck, dem teilhabepolitischen Sprecher der FDP, und Pascal Kober, sozialpolitischer Sprecher der FDP. Es ging um Barrierefreiheit, Diskriminierungsschutz und berufliche Teilhabe. Die FDP ist für klare rechtliche Grundlagen, um Barrierefreiheit einklagbar zu machen, sowie das Anheben der Ausgleichsabgabe für sogenannte Nullbeschäftigter.
 - Mit Florian Hahn, dem stellvertretenden Generalsekretär der CSU, diskutierte der DBR am 18. August 2021 intensiv die großen Handlungsbedarfe im Bereich barrierefreie Mobilität. Hahn spricht sich dafür aus, dass Bahnhöfe, die neu gebaut oder saniert werden, stets barrierefrei sein müssen. In ihrem Wahlprogramm fordert die CSU ein entsprechendes Sonderprogramm. Dieses soll über das angedachte Bundesprogramm Barrierefreiheit hinausgehen.

- Mit Norbert Walter-Borjans, zusammen mit Saskia Esken Parteivorsitzender der SPD, hat der DBR am 27. August 2021 unter anderem über die Ausgleichsabgabe, Teilhabe am Arbeitsmarkt, barrierefreie Arztpraxen und Partizipationsmöglichkeiten gesprochen. Eine Möglichkeit, um Barrierefreiheit und die Inklusion auf dem ersten Arbeitsmarkt zu fördern, seien laut Walter-Borjans stärkere Selbstvertretungsstrukturen.
- Bei dem Gespräch mit Bündnis 90/Die Grünen am 30. August 2021 mit Corinna Rüffer, Sprecherin für Behindertenpolitik, bestand großes Einvernehmen hinsichtlich der Forderungen des DBR zur Bundestagswahl 2021. So ist beispielsweise Barrierefreiheit für die Partei ein Thema mit besonders hoher Priorität. Bei der angestrebten Mobilitätsgarantie, die die Partei für den Öffentlichen Personennahverkehr geben will, bleibt zu klären, ob und wie sich das für alle Menschen mit Behinderungen realisieren lässt.
- Das Gespräch mit Janine Wissler, der Parteivorsitzenden der Linken, ist für den 2. September 2021 geplant, das Gespräch mit Wilfried Oellers, Behindertenbeauftragter der CDU/CSU, am 6. September 2021.
- Am 17. August 2021 fand eine Corona-Schalte mit Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) statt. Themen waren unter anderem die Corona-Impfverordnung, Katastrophen- und Gewaltschutz. Der DBR wies darauf hin, dass mit dem Wegfall der Impfzentren eine barrierefreie Impfinfrastruktur sichergestellt sein muss, dass es für Menschen mit Behinderungen weiterhin kostenlose Testmöglichkeiten brauche sowie kostenlose Atteste im Fall einer "Nicht-Impfbarkeit". Das BMAS nahm die Themen als Punkte für seine Gespräche mit dem Bundesgesundheitsministerium auf.
- Anlässlich des 15. Jubiläums des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes am 18. August 2021 zieht der DBR Bilanz und betont seine Forderung nach einer umfassenden Gesetzesreform. [Zur Pressemitteilung >>](#)



Der Deutsche Behindertenrat unterstützt die Aktion "Wir für Menschlichkeit und Vielfalt", die zur Bundestagswahl 2021 ein Zeichen gegen Diskriminierung und Ausgrenzung setzt. Über 720 Initiativen, Einrichtungen und Verbände aus dem Bereich der Behindertenhilfe und der Sozialen Psychiatrie haben die gemeinsame Erklärung mitgezeichnet. Auf der Webseite der Aktion gibt es diverse Materialien wie Etiketten, Aufkleber und Poster zum Download, die selbst gedruckt und verbreitet werden können. [Zu den Materialien >>](#)

Aktuelle politische Themen



15 JAHRE
Allgemeines
Gleichbehandlungsgesetz

"Jeder Mensch soll teilhaben können"

In ihrer Rede zum Jahresempfang des Bundesbehindertenbeauftragten am 17. August 2021 sprach Bundeskanzlerin Angela Merkel unter anderem über Barrieren in den Köpfen, Barrieren im Lebensumfeld und gelebte Inklusion.

[Zur Rede >>](#)

Gratulationen zum Jubiläum

Am 18. August 2006 trat das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz in Kraft. Auf einer Sonderseite der Antidiskriminierungsstelle des Bundes gratulieren verschiedene im Diskriminierungsschutz Engagierte zum 15. Jubiläum. [Zur Webseite >>](#)

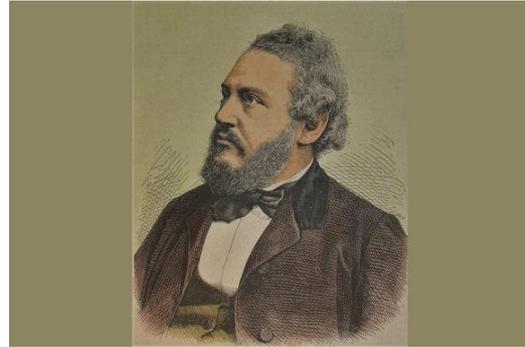
- Mit der Unterzeichnung der UN-Behindertenrechtskonvention hat Deutschland auch zugestimmt, über seine Maßnahmen Bericht zu führen und sich einer regelmäßigen Staatenprüfung zu unterziehen. Dabei prüft der UN-Fachausschuss für die Rechte von Menschen mit Behinderung, wie Deutschland mit der Umsetzung vorankommt und wo Handlungsbedarfe bestehen. Die nächste Staatenprüfung, die für Frühjahr 2022 geplant war, verschiebt sich voraussichtlich um mehrere Monate oder möglicherweise sogar in das Folgejahr. Das bedeutet, dass die Arbeit am Schattenbericht, der parallel erstellt wird, für die nächste Zeit ruhen wird. Der Schattenbericht wird von der Zivilgesellschaft erstellt und ist eine Gegendarstellung zum nationalen Bericht. Der DBR ist federführend am Schattenbericht beteiligt.
- Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat am 19. August 2021 die Versicherteninformation zu nicht-invasiven Pränataltest auf Trisomie 13, 18 und 21 beschlossen. Diese soll ab Februar 2022 zum Einsatz kommen. Zeitgleich wird ein bereits 2019 gefasster Beschluss in Kraft treten, mit dem der G-BA den Bluttest als Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung einstuft. [Zur Meldung >>](#)
 - Corinna Rüffer, Sprecherin der Grünen für Behindertenpolitik, bezeichnete den Beschluss als fatal. Auf Twitter schrieb sie, der Test habe keinen medizinisch-therapeutischen Nutzen, sondern diene vor allem der Selektion. [Zur Pressemitteilung >>](#)
 - Der Deutsche Behindertenrat fordert, dass Versicherte umfassend aufgeklärt werden – nicht nur über pränatale Tests, sondern auch über das Leben mit einem behinderten Kind. Es muss verdeutlicht werden, dass ein Kind mit Behinderung ebenso wertvoll ist, und es braucht umfassende Informationen für werdende Eltern über Unterstützungsmöglichkeiten.
- Sören Pellmann, Sprecher für Inklusion und Teilhabe der Linken, hat am 23. Juli 2021 den "Barriere-Bambi" verliehen. Der Negativpreis soll "Verstöße gegen den Geist der UN-Behindertenrechtskonvention sowie gegen Teilhabe und echte Inklusion" prämiieren. Gewinner in der Kategorie "Nationale Barriere" ist der Flughafen Berlin-Brandenburg. [Zur Pressemitteilung >>](#)

Medien und Publikationen



Seite für inklusive Medienbildung

Die Lebenshilfe Münster hat "Netz-Stecker.info" gelauncht. Auf der Seite finden sich Texte zu Begriffen und Themen rund um digitale Medien in Leichter Sprache, einfache Erklär-Videos zu Themen wie Bluetooth und GPS sowie verschiedene Materialien zum Download. [Zur Webseite >>](#)



200. Geburtstag von Hieronymus Lorm

Taubblinde Menschen kommunizieren heute mithilfe des sogenannten Lorm-Alphabets. Dessen Erfinder, [Hieronymus Lorm](#), wurde am 9. August 1821 geboren. Wie das "Lormen" funktioniert, erklärt Reiner Delgado vom Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband. [Zum Video >>](#)

- Vom 24. August bis 5. September 2021 werden in Tokio die Paralympics ausgetragen. Anlässlich der Spiele geben der Tagesspiegel und die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung die "[Paralympics Zeitung](#)" heraus. Von dem Projekt erzählt Tagesspiegel-Chefredakteur Lorenz Maroldt im [Gespräch mit Deutschlandfunk >>](#)
- Bei den Spielen in Tokio dabei ist auch Katharina Krüger, Rollstuhltennis-Spielerin und Mitarbeiterin im Bundesministerium für Arbeit und Soziales. Im Interview erzählt sie von ihrem Sport und der Bedeutung der Spiele. [Zum Interview >>](#)
- Der Deutsche Gehörlosen-Bund hat Interviews zur Bundestagswahl 2021 geführt:
 - [Wilfried Oellers \(CDU\) >>](#)
 - [Jens Beeck \(FDP\) >>](#)
 - [Corinna Rüffer \(Bündnis 90/Die Grünen\) >>](#)
 - [Sören Pellmann \(Die Linke\) >>](#)
- Adolf Bauer, Präsident des Sozialverbands Deutschland, hat im Berufsbildungswerk Bremen Erstwähler*innen getroffen und mit ihnen über die anstehende Bundestagswahl gesprochen. [Zum Video >>](#) Darüber hinaus trifft er anlässlich der Wahl die Spitzenkandidat*innen der Parteien zum Gespräch. Den Anfang machte Christian Lindner von der FDP. [Zum Video >>](#)
- Unter dem Motto „Sozialer Aufschwung JETZT!“ fand die erste von acht Veranstaltungen des Sozialverband VdK zur Bundestagswahl statt. Die Themen Barrierefreiheit und Inklusion standen dabei im Mittelpunkt. [Zum Mitschnitt >>](#)
- Die Zeitung "Politik & Kultur" des Deutschen Kulturrats widmet sich in der September-Ausgabe in einem Schwerpunkt dem Thema "Kultur braucht Inklusion – Inklusion braucht Kultur". [Zum E-Paper >>](#)
- Die aktuelle Ausgabe des Verbandsmagazins vom Paritätischen Wohlfahrtsverband befasst sich mit der Frage, wie barrierefrei die deutsche Politiklandschaft tatsächlich ist und wo es noch Luft nach oben gibt. [Zum Artikel >>](#)
- Die Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation hat ein Schwerpunkt-Heft zum Thema "Politische Teilhabe von Menschen mit Behinderungen". [Zum Heft >>](#)

- Rehadat hat sein Literatur-Portal überarbeitet. Neu ist der Bereich „Leichte Sprache“ mit knapp 500 Texten zu Themen wie Arbeit und Wohnen, zum Recht auf Teilhabe und mit Informationen aus den einzelnen Bundesländern. [Zum Literatur-Portal >>](#)
- Der Bund unterstützt Projekte, die Diversität in der Kulturlandschaft fördern – wie etwa den "Verbund Inklusion". Der NDR spricht mit Silke Oldenburg vom "Verbund Inklusion" über Inklusion in Museen. [Zum Beitrag >>](#)
- Wie Barrierefreiheit in der Kultur gewährleistet werden kann, hat die Webseite "mus.er.me.ku" in einem Artikel zusammengefasst. [Zum Artikel >>](#)
- Der Deutschlandfunk geht in einem Beitrag der Frage nach, wie Warn-Apps barrierefrei gestaltet und Menschen mit Beeinträchtigungen im Katastrophenfall besser gewarnt werden. [Zum Beitrag >>](#)
- Die BBC und Netflix haben eine Partnerschaft für mehr Inklusion angekündigt. Behinderte Menschen sollen vor oder hinter der Kamera besser repräsentiert werden. [Zum Beitrag >>](#)
- Wie machen Menschen mit Behinderung Urlaub? Wo stoßen sie beim Reisen auf Barrieren und was funktioniert in anderen Ländern besser? Darum geht es in der neuen Podcast-Folge von "Die neue Norm" und "Bayern 2". [Zum Podcast >>](#)
- Im Rahmen der 3. Fachtagung „Sehen im Alter“ vom Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband und der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen fand eine Podiumsdiskussion zum Status quo der Augenheilkunde, zu den Perspektiven und zum gesetzgeberischen Handlungsbedarf statt. [Zum Mitschnitt >>](#)
- Das Fachbuch "Doing Accessible Social Research: A Practical Guide." befasst sich mit Barrierefreiheit in der empirischen Forschung. Prof. Dr. Daniela Aidley schildert darin, welche Auswirkungen mangelnde Barrierefreiheit hat und gibt Tipps, wie sich Forschungsmethoden barrierearm gestalten lassen. [Zur Meldung >>](#)

Veranstaltungshinweise

- **1. September 2021:** Digitales Fachgespräch "Bundestagswahl 2021: Gewaltschutz ist ein Menschenrecht. Istanbul Konvention konsequent umsetzen – Gewaltschutz für ALLE!". Organisiert von DaMigra – Dachverband der Migrantinnenorganisationen, Weibernetz – Politische Interessenvertretung behinderter Frauen, ZIF – Zentrale Informationsstelle Autonomer Frauenhäuser. [Live auf YouTube >>](#)
- **1. September 2021, Hamburg:** Diskussionsveranstaltung des SoVD zur Bundestagswahl mit Spitzenkandidat*innen der Parteien. Start: 18 Uhr. Ort: Hamburg-Haus Eimsbüttel. Weitere Informationen zeitnah auf [sovd-hh.de >>](#)
- **1./2. September 2021, Alt Rehse:** Ethik-Tagung der Erinnerungs-, Bildungs- und Begegnungsstätte Alt Rehse zum Thema "Demokratie, Krankheit und Gesundheit in Zeiten der Pandemie". Anmeldung bis 23. August 2021. [Zur Veranstaltung >>](#)
- **3. bis 30. September 2021, Düsseldorf:** Wanderausstellung "Selbsthilfe und Migration" der BAG Selbsthilfe. Besichtigungen sind jeden Mittwoch im September nach vorheriger Anmeldung möglich. [Zur Ausstellung >>](#)
- **Ab 4. September 2021:** Online Seminarreihe "Fundraising und Fördermittel" für Vereine vom BürgerKolleg Wiesbaden. [Zur Veranstaltung >>](#)
- **6. September 2021:** Online-Veranstaltung "Das ändert sich im Betreuungs-Recht" vom Bildungsinstitut inForm der Lebenshilfe für Menschen mit Beeinträchtigung in Leichter Sprache. [Zur Veranstaltung >>](#)
- **6. September 2021, Berlin:** Gipfel "Barrierefreier ÖPNV und Fernverkehr" von der Fördergemeinschaft der Querschnittgelähmten in Deutschland e. V. und der Comeback Stiftung. [Zur Veranstaltung >>](#)

- **6. September 2021:** Virtuelles Arzt-Patienten-Gespräch "Rheuma & Osteoporose" von der Rheuma-Liga Berlin. [Zur Veranstaltung >>](#)
- **6. bis 8. September 2021:** Online-Kongress "Sicher und gesund in der Behindertenhilfe" von der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege. Anmeldung bis 5. September 2021. [Zur Veranstaltung >>](#)
- **6. bis 8. September 2021, Bremen:** Tagung "Förderung der Selbstbestimmung und Vermeidung von Zwang" und Selbsthilfetag „Jahr der Vielfalt – Diversität in der Selbsthilfe und Selbstvertretung“ von der Aktion Psychisch Kranke, der BAG Gemeindepsychiatrischer Verbände und dem Netzwerk Selbsthilfe seelische Gesundheit. [Zur Veranstaltung >>](#)
- **10. bis 12. September 2021, Nürnberg:** Festival "EveryBody" für "mixed-abled" Tanz und Performance. [Zur Veranstaltung >>](#)
- **10. bis 19. September 2021:** Festival "Digitale Woche" von Deutschland sicher im Netz und dem Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement. Fokusthema ist in diesem Jahr die digitale Inklusion. [Zur Veranstaltung >>](#)
- **12. September 2021:** Online-Theaterclub des Berliner Spielplans. Thema: Audiodeskription. Anmeldung bis 10. September 2021. [Zur Veranstaltung >>](#)
- **13. bis 17. September 2021:** Tage der offenen Angebote vom Deutschen Zentrum für barrierefreies Lesen. Themen unter anderem: "Digitale Barrierefreiheit" und "Spielerisch die Brailleschrift erkunden". [Zur Veranstaltung >>](#)
- **13. September und 4. Oktober 2021, Wiesbaden:** Workshop "Umgang mit Diskriminierung und Fremdenfeindlichkeit – um mich herum und in mir selbst" vom BürgerKolleg Wiesbaden. [Zum Workshop >>](#)
- **14. September 2021:** Online-Seminar "Geldleistungen zur Beschaffung eines behindertengerechten PKW" von Weinmann Webinare. [Zum Seminar >>](#)
- **14. September 2021:** Online-Fachveranstaltung "Aus der Pandemie lernen – Sicherung von Teilhabe und Inklusion pandemiefest gestalten" von der Deutschen Vereinigung für Rehabilitation. [Zur Veranstaltung >>](#)
- **15. September 2021:** Aktion zur Bundestagswahl "Du hast die Wahl – für eine menschenrechtliche Behindertenpolitik jetzt!" von der Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben. Von 10 bis 13 Uhr auf dem Pariser Platz in Berlin und als Livestream mit Gästen von 11 bis 12 Uhr auf [YouTube >>](#)
- **15. September 2021:** Online-Infoabend "Selbstbestimmt Leben mit Assistenz" von VbA Selbstbestimmt Leben. [Zu den Angeboten >>](#)
- **15./16. September 2021:** Online-Kongress der Teilhabeforschung der Katholischen Hochschule NRW. Anmeldefrist: 15. August 2021. [Zum Kongress >>](#)
- **16./17. September 2021:** Online-Informationskurs zur Arbeit von Frauen-Beauftragten und Unterstützerinnen vom Bildungsinstitut inForm der Lebenshilfe. [Zur Veranstaltung >>](#)
- **17. September 2021:** Thementag "Engagement und Inklusion" vom Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement. Anmeldung bis 6. September 2021. [Zur Meldung >>](#)
- **21. September 2021:** Online-Vortrag "Erfolgsfaktoren betrieblicher Inklusion" von Rehadat. Während des Vortrags werden Ergebnisse einer [aktuelle Studie](#) vom Institut der deutschen Wirtschaft und Rehadat vorgestellt. [Zur Anmeldung >>](#)
- **22. September 2021:** Online-Fachtagung "Die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf – Lehren aus der Zeit der Corona-Pandemie" vom Bundesfamilienministerium. Anmeldung bis 3. September 2021. [Zur Veranstaltung >>](#)
- **23. bis 25. September 2021, Berlin:** Europäischer Kongress zu psychischer Gesundheit bei intellektueller Entwicklungsstörung. [Zum Kongress >>](#)
- **25. September 2021, Magdeburg:** Patientenveranstaltung "Rheuma kommt selten allein – Begleiterkrankungen bei Rheuma" von der Rheuma-Liga Sachsen-Anhalt. [Zur Veranstaltung >>](#)
- **29. September 2021:** Braille-Notenkurs vom Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband. Anmeldung bis 10. September 2021. [Zur Veranstaltung >>](#)

>>

- **29. September 2021:** Online-Seminar "Einführung in die Bedarfsermittlung" von der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation. [Zum Seminar >>](#)
- **29. September 2021:** Online-Seminar „Berufliche Teilhabe gestalten (Grundlagen)“ von Rehadat. [Zur Anmeldung >>](#)
- **30. September 2021:** Online-Seminar "Hilfsmittelversorgung durch die Gesetzliche Krankenversicherung" von Rehadat. [Zum Seminar >>](#)
- **30. September 2021:** Online-Seminar "Arbeitsgestaltung mit Hilfsmitteln und technischen Arbeitshilfen" von Rehadat. [Zum Seminar >>](#)

Stellenangebote und Ausschreibungen

- Der Konzern Versicherungskammer ruft in Kooperation mit der Hanns-Seidel-Stiftung den journalistischen Nachwuchswettbewerb "Diversity meets Journalism" aus. Bewerbungsschluss: 10. September 2021. [Zur Ausschreibung >>](#)
- Die Geschäftsstelle der Bundesvereinigung Lebenshilfe in Berlin sucht eine Sachbearbeitung (m/w/d) mit Schwerpunkt Organisation in Teilzeit. Bewerbungsschluss: 13. September 2021. [Zur Ausschreibung >>](#)
- Der Berliner Verein "Aktiv und selbstbestimmt" sucht ein*e Berater*in (m/w/d). Bewerbungsschluss: 15. September 2021. [Zur Ausschreibung >>](#)
- Das Projekt "Leidmedien" vergibt vier Recherchestipendien an Journalist*innen mit Behinderung. Bewerbungsschluss: 15. September 2021. [Zum Stipendium >>](#)
- Die Deutsche Rheumastiftung lobt ein Preisgeld für kreative Forschungsideen in der Rheumatologie aus. Themenschwerpunkte sind Fibromyalgie, Arthrose und Sjögren-Syndrom. Einsendeschluss: 15. September 2021. [Zur Ausschreibung >>](#)
- Der Fonds Soziokultur hat ein neues Förderprogramm für das Jahr 2022 aufgesetzt. Unterstützt werden freie gemeinnützige Träger aus der Kulturarbeit, der Soziokultur, der Kulturellen Bildung sowie der Medienkulturarbeit. Antragszeitraum: 1. August bis 30. September 2021. [Zur Ausschreibung >>](#)
- Für die Special Olympics World Games 2023 in Berlin werden 170 Kommunen in ganz Deutschland gesucht, die die internationalen Delegationen willkommen heißen und vier Tage lang beheimaten. Die Kommunen können sich bis zum 31. Oktober 2021 als "Host Town" bewerben. [Zur Pressemitteilung >>](#)

Vermischtes

- Die Aktion Mensch stellt fünf Millionen Euro an Fluthilfe zur Verfügung, um freie gemeinnützige Organisationen zu unterstützen, die im Juli 2021 entstandenen Flutschäden zu beseitigen. Anträge auf Soforthilfe zur Wiederherstellung von Arbeitsfähigkeit und Barrierefreiheit können bis 31. Dezember 2021 online gestellt werden, Anträge auf Investitionsförderung für beschädigte Gebäude, beschädigtes Inventar und beschädigte Fahrzeuge bis 30. Juni 2022. [Zur Förderung >>](#)
- Die Bundesfachstelle Barrierefreiheit hat eine tabellarische Übersicht über die Barrierefreiheit von Videokonferenz-Tools wie Webex, GoToMeeting, Microsoft Teams und Zoom veröffentlicht. [Zur Übersicht >>](#)
- Im Frühjahr 2022 findet in Deutschland die nächste regelmäßige Betriebsratswahl statt. Die Deutsche Vereinigung für Rehabilitation informiert darüber in Leichter Sprache. [Zum Beitrag >>](#)

- Am 21. Dezember 2021 findet der 10. Kurzfilmtag statt. Für Menschen mit Seh- und Hörbeeinträchtigung und Menschen, die Leichte Sprache benötigen, werden spezielle Programme angeboten. Interessierte können sich ab sofort als Veranstalter*in registrieren und Filmprogramme bestellen. [Zur Webseite >>](#)
- Das "European Disability Forum" (EDF) feiert im nächsten Jahr sein 25-jähriges Bestehen. In einer Umfrage möchte das EDF herausfinden, an welchen Aktivitäten Interesse besteht und welche Vorschläge es zum Feiern des Jubiläums gibt. Teilnahmefrist: 3. September 2021. [Zur Umfrage \(in Englisch\) >>](#)
- Anlässlich der "[Konferenz zur Zukunft Europas](#)" hat das "European Disability Forum" einen Foto-Wettbewerb ausgeschrieben. Thema ist "The future of Europe. Celebrating diversity and inclusion". Eingereicht werden können Fotos und künstlerische Werke wie Zeichnungen, Comics oder Illustrationen. Einsendeschluss: 31. Oktober 2021. [Zur Ankündigung \(auf Englisch\) >>](#)

Unsere Newsletter-Tipps

Um mehr über behindertenpolitische Themen zu erfahren, empfehlen wir folgende Newsletter:

- [Bundesministerium für Arbeit und Soziales](#)
- [Bundesvereinigung Lebenshilfe](#)
- [Der Paritätische Gesamtverband](#)
- [Deutscher Blinden- und Sehbehindertenverband](#)
- [Deutscher Gehörlosen-Bund](#)
- [Deutscher Rollstuhl-Sportverband](#)
- [Deutscher Verein](#)
- [Inklusions-Newsletter des Behindertenbeauftragter der Bundesregierung](#)
- [Sozialverband VdK](#)

Deutscher Behindertenrat (DBR)

c/o BAG SELBSTHILFE
 Mariendorfer Damm 159
 12107 Berlin

Telefon: +49 (0) 211 31006 - 54/55

Fax.: +49 (0) 211 31006 - 66

E-Mail: info@deutscher-behindertenrat.de

Webseite: www.deutscher-behindertenrat.de

Twitter: [@dbr_info](https://twitter.com/dbr_info)

Hinweis: Der DBR-Newsletter enthält oder verlinkt auf Informationen und Inhalte von Dritten. Diese haben wir nicht auf Barrierefreiheit geprüft.